



Herausgeber: **mediendesign eckert**

**MARKT**

Mit den amtlichen  
Mitteilungen  
des Marktes Cadolzburg

# CADOLZBURG

Lokalmagazin  
für Cadolzburg &  
Umgebung

## Musik und Genuss in der Cadolzburg

**CADOLZBURG (EB)** Bei märchenhaften Wetterverhältnissen war „Musik & Genuss“ das Motto einer einmaligen und wunderbaren zweitägigen Veranstaltung, welche die vielen Besucher nicht so schnell vergessen werden.

CADOLZBURG (EB) Organisiert von den Mitgliedern des Lions Clubs Cadolzburg und der Cadolzburger Burgfestspiele in Zusammenarbeit mit dem Veranstalter, dem Markt Cadolzburg, ging es mit kulinarischem Genuss pur bereits am Spätnachmittag los. Nach einem Empfangs-Aperitif sorgte die Agentur für kulinarische Events „Karin Wittenstein“ aus Nürnberg mit einem außergewöhnlichen 3-Gang-Menü, mit dazu korrespondierenden Weinen, für höchste Gaumenfreuden und stimmte ihre Gäste auf das nachfolgende musikalische Highlight bestens ein.

Neben den Mitgliedern der beiden Veranstalter, die kräftig mitzupackten, hatte auch Pfarrer Michael Büttner seine Arbeitsschürze angelegt und legte kräftig mit Hand an. Unter Sonnenschirmen und dem Schutz der schattenspendenden Bäume ließ es sich dabei bis zum nachfolgenden musikalischen Leckerbissen gemütlich aushalten. Einen musikalischen Hochgenuss konnten dann die vielen konzertbegeisterten Besucher bei angenehmen abendlichen Temperaturen im Innenhof der Burg miterleben. Auch wenn nicht alle Plätze belegt waren, war der Besucheransturm enorm.

In ihrer herzlichen Begrüßung freuten sich Michael Olesch, Präsident des Lions Clubs, Thomas Dröge, Vorstand der Cadolzburger Burgfestspiele und Komponist Matthias Lange sehr, dass so viele Besucher anwesend waren und sich so die gute Vorbereitung auszahlt hat. Herr Olesch hob hervor, dass das Tolle daran ist, dass es in dieser Dreierkonstellation gelungen ist, mit dem vorausgegangenen Essen, ein tolles Event über zwei Tage zu schaffen. Der Erlös dieser beiden Wohltätigkeitsveranstaltungen wird für den „Garten der Sinne“ am Haus der Diakonie verwendet, damit eine bestehende Grünanlage altersgerecht umgebaut werden kann. Herr Dröge bemerkte, dass er vor einigen Jahren schon angedacht hatte, die Nürnberger Sym-



phoniker nach Cadolzburg zu locken. Er freute sich deshalb ganz besonders, dass dies nun doch gelungen ist. In diesem Zusammenhang stellte er auch gleich das neue Musical, natürlich wieder mit Stieglers Text, „Mademoiselle Marie“ vor, das im Sommer 2015 vor der Hohenzollerburg uraufgeführt wird. Sein großer Dank galt der Sparkasse Fürth, dem Autohaus Konrad Schmidt und der Tucher Bräu, welche beide Abende als Sponsoren mit finanzierten.

Unter der Leitung des Dirigenten Heinz Walter Florin entführte eine starke Truppe von ca. 60 Musikerinnen und Musikern der Nürnberger Symphoniker die Zuhörer in die weite Welt des Musicals. Neben Ausschnitten der Musicals „Die weiße Witwe“, „Aeronauticus“ und der „Fränkischen Weihnacht“ von Matthias Lange, kamen auch Werke von Leonard Bernstein (West Side Story), Andrew Lloyd Webber (Das Phantom der Oper), Frederic Loewe (My Fair Lady), Jerry Herman (Hello Dolly) und Richard Rodgers/Hammerstein (The Sound of Music) zum Vortrag. Durch das bunte Programm führte im Wechsel

Dirigent Heinz Walter Florin, der sich freute, in Cadolzburg sein zu dürfen, und Komponist Matthias Lange, der auch als Kulturbeauftragter im Markt fungiert und den Live-Auftritt der Symphoniker als einen für ihn sehr bewegenden Moment bezeichnete.

Mit bekannten Highlights aus den oben genannten Musicals, die sie in einer unsagbaren Präzision, mit großer Leidenschaft und einer unbeschreiblichen harmonischen Interpretation vortrugen, in welcher die einzelnen Instrumente fast ineinander verschmolzen, begeisterten sie das Publikum aufs Äußerste und brachten die Burgmauern teilweise zum Zittern. **Eine Cadolzburger Geigen-Virtuosin hatte dabei ein Heimspiel. Frau Makiko Odagiri war begeistert, dass sie in ihrem Wohnort mit „IHREN“ Nürnberger Symphonikern auftreten durfte. Sie kommt aus Osaka, einer Stadt in Japan, lebt bereits seit 1985 in Deutschland und wirkt schon 25 Jahre mit großer Leidenschaft, Begeisterung und viel Herzblut bei den Nürnberger Symphonikern mit. Sie und ihre Orchesterkollegen**

waren von der Kulisse und dem wunderbaren Ambiente sehr angetan, das ihnen im Burghof geboten wurde. Aber auch die Besucher waren Feuer und Flamme von den wunderschönen Darbietungen des gewaltigen Orchesters. Mit einem nicht enden wollendem Applaus bedankten sie sich für ein Konzert der Spitzenklasse, dass ihnen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird. Anmerkung: Dieser Bericht gibt meine Eindrücke vom ersten Veranstaltungstag wieder.

Das Team vom  
„MC info“  
wünscht auf der  
Cadolzburger Kärwa,  
(Programm auf Seite 4)  
Steinbacher Kärwa,  
(Programm auf Seite 15)  
Egersdorfer Kärwa  
(Programm auf Seite 5)  
viel Spaß!



Medien Eckert für Smartphone-User:  
Bildcode scannen, etwa mit der App „Scanlife“

Beachten Sie auch unsere Inserenten auf den Internetseiten  
des „Markt Cadolzburg info“ unter [www.medieneckert.de!](http://www.medieneckert.de)